

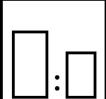
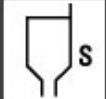
### Verwendungszweck

Mipa EP 178-20 ist eine qualitativ hochwertige Zinkstaubbeschichtung auf Epoxidharzbasis, die einen dauerhaften kathodischen Korrosionsschutz gewährleistet. Nur auf blankem, völlig rostfreiem und sandgestrahltem Stahl im Normreinheitsgrad Sa 2½ verarbeiten.

Mit Mipa 2K-EP- und 2K-PU-Lacksystemen gemäß Korrosionsschutzaufbauten nach DIN EN ISO 12944 überlackierbar.

Farbton: Grau.

### Verarbeitungshinweise

	<b>Mischungsverhältnis</b>					
	<b>Härter</b>	<b>nach Gewicht Lack : Härter</b>	<b>nach Volumen Lack : Härter</b>			
	EP 957-25	10 : 1	3 : 1			
	<b>Härter</b>	Mipa EP 957-25 2K-EP-Härter				
	<b>Topfzeit</b>	24 h				
	<b>Verdünnung</b>	Mipa EP-Verdünnung 9118				
	<b>Verarbeitungsviskosität</b>					
	<b>Fließbecher</b>	<b>Airmix/Airless</b>				
	26 - 35 s 6 mm DIN	26 - 35 s 6 mm DIN				
	<b>Auftragsverfahren</b>					
<b>Auftragsverfahren</b>	<b>Härter</b>	<b>Druck (bar)</b>	<b>Düse (mm)</b>	<b>Spritzgänge</b>	<b>Verdünnung</b>	
Fließbecher / HVLP	--	2,0 - 2,5	2,0 - 2,5	1	0 - 10 %	
Airmix / Airless Materialdruck	--	1,0 - 2,0 100 - 120	0,28 - 0,33	1	0 - 10 %	
	<b>Trocknungszeit</b>					
<b>Härter</b>	<b>Objekttemp.</b>	<b>Staubtrocken</b>	<b>Grifffest</b>	<b>Montagefest</b>	<b>Schleifbar</b>	<b>Überlackierbar</b>
--	20 °C	15 min	2,5 - 3,0 h	--	--	24 h

Die Endhärte wird nach 7 Tagen (20 °C) erreicht.

Version: d 4/0325

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen.

MIPA SE · Am Oberen Moos 1 · D-84051 Essenbach · Tel.: +49 8703 92 20 · Fax: +49 8703 92 21 00 · mipa@mipa-paints.com · www.mipa-paints.com

**Hinweise****Charakteristik:**

Bindemittelbasis: Epoxidharz  
Festkörper (Gew. %): ~ 84  
Festkörper (Vol. %): ~ 48  
Lieferviskosität DIN 53211 4 mm (in s): Thixotrop  
Dichte DIN EN ISO 2811 (kg/l): ~ 2,6  
Glanzgrad DIN EN ISO 2813 W 60° (Glanzeinheiten): < 20 matt

**Eigenschaften:**

Sehr hoher, aktiver Korrosionsschutz (kathodisch)  
Elektrostatisch verarbeitbar  
Temperaturdauerbelastung bis max. 400 °C  
Haftung auf gestrahltem Stahl

**Theoretische Ergiebigkeit:**

~ 21,3 m<sup>2</sup>/kg, 10:1 n. Gew. mit EP 957-25, bei 10 µm Trockenschichtdicke.  
~ 40,4 m<sup>2</sup>/l, 10:1 n. Gew. mit EP 957-25, bei 10 µm Trockenschichtdicke.  
Empfohlene Trockenschichtdicke 30 - 80 µm.

**Lagerung:**

Im verschlossenen Originalgebinde mindestens 2 Jahre. Optimale Lagerbedingungen bei + 5 °C bis + 25 °C, direkte Sonneneinstrahlung vermeiden. Abweichende Lagerbedingungen können zu unerwünschten Eigenschaften des Materials führen.

**VOC:**

< 480 g/l.

**Verarbeitungsbedingungen:** Ab + 10 °C und bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit. Für ausreichende Zu- und Abluft sorgen.**Untergrundvorbehandlung:** Öl, Fett, Rost, Walzhaut, Zunder, sowie sonstige funktions- und lackbeeinflussende Substanzen entfernen!

Achtung: Aufgrund unterschiedlichster Metallsorten, Legierungen, metallischen Überzügen und Konversionsschichten etc. kann eine direkte Haftung nicht automatisch vorausgesetzt werden. Daher muss eine Haftungsprüfung auf Originaluntergrund durchgeführt werden.

**Stahl:**

- Strahlen nach Reinheitsgrad Sa 2½ , Strahlrückstände entfernen und zeitnah überlackieren.

**Aufbauvorschläge:****Stahl:**

Grundierung: EP 178-20 mit 30 - 80 µm Trockenschichtdicke über Rautiefe.

Zwischenschicht: EP 106-20 / EP 163-20 mit 50 - 60 µm Trockenschichtdicke.

Decklackierung: PU 216-XX / PU 218-XX mit 50 - 60 µm Trockenschichtdicke.

**Besondere Hinweise:**

Weitere Lackeraufbauten gemäß Korrosionsschutzkategorien nach DIN EN ISO 12944 sind auf Anfrage oder im Prospekt „Mipa Korrosionsschutz“ erhältlich!

Nur für die professionelle Anwendung bestimmt.

Zinkstaubfarben können systembedingt zu erhöhter Spritznebelentwicklung neigen, daher sind vor dem Überlackieren eventuell vorhandene Lackstäube mittels sauberer Druckluft (öl- und wasserfrei) abzublasen oder mittels Staubbindetuch zu entfernen.

Überlackierbar frühestens nach 24 Stunden und spätestens nach 48 Stunden. Nach Trocknung > 48 Stunden ist ein Zwischenschliff erforderlich.

**Reinigung der Werkzeuge:**

Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Mipa EP-Verdünnung reinigen.

Version: d 4/0325

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen.

MIPA SE · Am Oberen Moos 1 · D-84051 Essenbach · Tel.: +49 8703 92 20 · Fax: +49 8703 92 21 00 · [mipa@mipa-paints.com](mailto:mipa@mipa-paints.com) · [www.mipa-paints.com](http://www.mipa-paints.com)

**Entsorgung:**

Die Entsorgung erfolgt über das Kreislaufsystem Blechverpackungen und Stahl (KBS). Die Verpackungen müssen sauber, trocken, frei von Fremdstoffen und restentleert sein. Bei Kunststoffgebinden muss der Metallbügel entfernt werden. Die Verpackungen müssen das Produktetikett des letzten Füllgutes aufweisen.

Version: d 4/0325

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen.

MIPA SE · Am Oberen Moos 1 · D-84051 Essenbach · Tel.: +49 8703 92 20 · Fax: +49 8703 92 21 00 · [mipa@mipa-paints.com](mailto:mipa@mipa-paints.com) · [www.mipa-paints.com](http://www.mipa-paints.com)